

:be AG,
Lustenau, FN 543031a
ISIN AT0000A2SGH0
("Gesellschaft")

**Beschlussvorschläge des Vorstands
und des Aufsichtsrats für die 4. ordentliche Hauptversammlung
am 24. Juni 2024**

Erster Tagesordnungspunkt:

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2023.

Da die Vorlage der vorgenannten Unterlagen nur der Information der Hauptversammlung dient, ist eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht erforderlich.

Zweiter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnes im Geschäftsjahr 2023.

Im Jahresabschluss der :be AG für das Geschäftsjahr 2023 ist ein Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 3.365.346,04 ausgewiesen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, vom bilanzmäßig ausgewiesenen Ergebnis des Geschäftsjahres 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 in der Höhe von EUR 3.088.667,04 einen Teil in der Höhe von EUR 155.000,00 an die Gewinnrücklagen zuzuweisen und vom danach verbleibenden ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 3.365.346,04 den Betrag von EUR 1.000.000,00, das sind EUR 0,02 pro Aktie an die Aktionäre auszuschütten und den Restbetrag von EUR 2.365.346,04 auf neue Rechnung vorzutragen

Die Auszahlung der Dividende soll am 30.09.2024 erfolgen.

Dritter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum zu beschließen.

Vierter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates für diesen Zeitraum zu beschließen.

Fünfter Tagesordnungspunkt:

Beschlussfassung über die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrates in den Geschäftsjahren 2023 und 2024.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge beschließen, dass der gesamte Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 eine Entschädigung in der Höhe von netto EUR 25.000,00 und für das Geschäftsjahr 2024 eine Entschädigung in der Höhe von netto EUR 50.000,00 erhält.

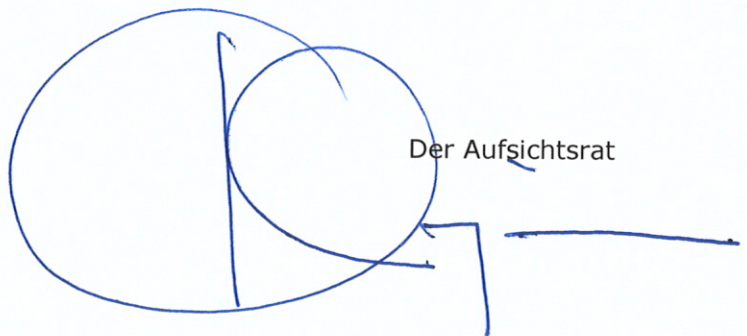
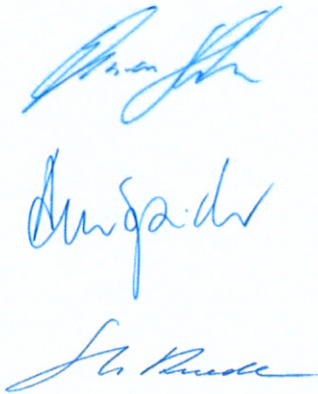
Sechster Tagesordnungspunkt:

Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft schlägt vor, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030t), Blumauerstraße 46, 4020 Linz zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 zu bestellen.

Lustenau, im Juni 2024

Der Vorstand



Der Aufsichtsrat